

Gesegnet sei die heil'ge Nacht

franz. Weihnachtslied: A la venue de Noel

dt. Text: nach Eduard Mörike (1804-1875)

Musik: nach Niclaus Antoine Lebegue (1631-1702)

Text- u. Musikbearbeitung: Egon Poppe

Ge - seg - net sei die heil' - ge Nacht, die uns das Licht der Welt ge - bracht! Un - ter dem wei - ten

Bass-1 ad lib.

Him - mels - zelt la - gen die Hir - ten auf dem Feld, la - gen die Hir - ten auf dem Feld.

Ein En - gel Got - tes hell und klar, mit ei - nem Gruss tritt auf sie dar. Vor Angst sie dek - ken ihr.

An - ge - sicht da spricht der En - gel: Fürch - tet euch nicht, da spricht der En - gel: Fürch - tet euch nicht!

21

Ich ver - kün -de euch gros - se Freud': Der Hei - land ist ge - bo - ren heut'. Da geh'n die Hir - ten

26

hin in Eil', um zu schau'n das e - wi -ge Heil, um zu schau'n das e - wi -ge Heil.

31

Heis - sen das Kin - de -lein Will - komm'. brin - gen ihm ein Lämm - lein fromm. Bald kom - men auch ge -

36

zo - gen von fern drei heil' -ge Kö - ni - ge mit dem Stern, drei heil' -ge Kö - ni - ge mit dem Stern.

41

Sie knei-en vor dem Kind - lein hold, schen - ken ihm Myr - hen, Weih - rauch, Gold. Vom Him - mel hoch der

46

En - gel Heer froh - lockt: Gott in der Höh' sei Ehr', froh - lockt: Gott in der Höh' sei Ehr!

51

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja! Vom Him - mel hoch der

56

En - gel Heer froh - lockt: Gott in der Höh' sei Ehr', froh - lockt: Gott in der Höh' sei Ehr!